Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

# Jeversches Wochenblatt
# 1877

170 (30.10.1877)

urn:nbn:de:gbv:45:1-313604

Visual Library

# Jeversches Wochenblatt
und
# Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

## № 170. Dienstag, 30. October 1877.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

zum 1. November d. J.

den Forstauditor Oppermann zu Schwartau zum Revierförster zu ernennen und demselben die erledigte Stelle des Revierförsters zu Malente zu verleihen,

den Forstauditor Kröger zu Groß-Parin zum Revierförster für das zu vereinigende Schwartauer und Hobbersdorfer Revier zu ernennen.

## Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Der Lehrer Jacobsen zu Weserdeich ist zum Hauptlehrer an der Schule zu Bürgerfelde (Stadtgebiet Oldenburg), der Lehrer Gode zu Apen zum Nebenlehrer 1. Klasse an der Schule zu Apen ernannt.

Oldenburg, 1877 October 18.

Oberschulcollegium. Tappenbeck.

---

Die mit dem Kirchendienste verbundene Hauptlehrerstelle in Fladderlohausen ist im Einverständnisse mit dem Großherzoglichen Oberkirchenrathe dem Lehrer Haverkamp in Heppens verliehen.

Oldenburg, 1877 October 19.

Oberschulcollegium. Tappenbeck.

---

Am 22. d. M. sind zu Sande gestohlen worden:

1. ein ziemlich neues, hellbraunes, wollakenes Jaquet mit Unterfutter von schwarzem Zanella, mit vier Taschen und 2 Reihen schwarzer Hornknöpfe, deren Platten braungesprenkelt sind,
2. ein Taschentuch von hellgelbem Piqué, mit breitem weißem Rande, kenntlich durch ein eingebranntes Loch,
3. eine dunkelblaue Baßlikmütze von Düffel, an deren rechter Seite sich 3 mit schwarzer Seide übersponnene Knöpfe befinden,
4. ein lillawollenes Halstuch mit schwarzem Rande, worin sich einige weiße Punkte befinden.

Entfernter Verdacht fällt auf einen fremden Handwerksburschen von 20—22 Jahren, mit hellem Haar und Schnurrbart und blasser Gesichtsfarbe, der sich an demselben Abend spät in der Richtung nach Varel entfernt hat.

Derselbe soll einen oberdeutschen Dialect gesprochen und einen dunklen Anzug (u. a. einen kurzen, dunkelgestreiften Rock) getragen haben.

Varel, 1877 October 26.

Der Staatsanwalt.

Bodeker.

Kühle.

---

Wider

den Landgebräucher Gerhard Gerken zu Jever

ist heute auf erklärte Güterabtretung der Concurs der Gläubiger erkannt.

Anträge auf Fortsetzung des Concursverfahrens sind bis zum 15. Novbr. d. J. bei dem unterzeichneten Gerichte zu stellen, widrigenfalls der Concurs wieder aufgehoben werden wird.

Varel, 1877 October 24.

Obergericht.

Claussen.

Kröger.

---

Sitzung des Amtsraths
am 7. November d. J., Vormittags 11 Uhr,
im Gasthofe zum Schütting hieselbst.

Tagesordnung:

Rescript des Großherzoglichen Staatsministeriums, Departement des Innern, vom 17. August d. J., wodurch die Richtung der Chausseelinie zwischen Wegshörn und Altgarmsstiel dahin festgestellt worden, daß dieselbe nach Maßgabe des vorgelegten eventuellen Projects über Tettens (Tettenser-Mühle) und Ziallerns zu führen ist, und wodurch dem Amtsrath anheimgestellt worden, wegen etwaiger anderweitiger Vertheilung der Vorbelastungen zwischen den Gemeinden Tettens und Middoge weiteren Beschluß zu fassen.

Jever, 1877 October 24.

Der Vorsitzende des Amtsraths.

Graepel.

---

### Beleuchtungstabelle
für den Monat November.

| Datum. | Phase. | Leuchtzeit. | Datum. | Phase. | Leuchtzeit. |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. | | $5^1/_4$—11 | 16. | | — |
| 2. | | $5^1/_4$—11 | 17. | | — |
| 3. | | $5^1/_4$—11 | 18. | | — |
| 4. | | $5^1/_4$—11 | 19. | | — |
| 5. | ● | $5^1/_4$—11 | 20. | ● | — |
| 6. | | $5^1/_4$—11 | 21. | | — |
| 7. | | $5^1/_4$—11 | 22. | | $4^3/_4$—7 |
| 8. | | 5 —11 | 23. | | $4^3/_4$—8 |
| 9. | | 5 —11 | 24. | | $4^3/_4$—9 |
| 10. | | 5 —11 | 25. | | $4^3/_4$—11 |
| 11. | | $6^1/_2$—11 | 26. | | $4^3/_4$—11 |
| 12. | | $7^1/_2$—11 | 27. | ◐ | $4^3/_4$—11 |
| 13. | ☽ | — | 28. | | $4^1/_2$—11 |
| 14. | | — | 29. | | $4^1/_2$—11 |
| 15. | | — | 30. | | $4^1/_2$—11 |

Jever, 1877 Octbr. 29.

Stadtmagistrat.

v. Harten.

Landesbibliothek Oldenburg

Im Monate November d. J. wird der Stadtdiener Frantz zur Dienstbotenkrankencasse heben:

1. von jedem Dienstboten einen Beitrag von 1 Mk.,
2. von der Herrschaft für jeden ihrer Dienstboten einen Beitrag von 50 Pf.

Jever, 1877 October 24.

Stadtmagistrat.
von Harten.

Gerdes.

## Immobil-Verkauf.

In Convocationssachen,
wegen der von den Erben des weil. Proprietairs H. D. Claßen zu Jever zu verkaufenden Immobilien c. p.,

sollen die in den Proclamen des Amtsgerichts vom 31. Mai d. J. näher bezeichneten Immobilien am

**Donnerstag, den 8. November d. J., Nachmittags 4 Uhr,**

in des Wirths Chr. Rudolphi Hause zu Jever abermals zum Verkauf aufgesetzt werden.

Jever, 1877 October 19.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.
J. V.
Harbers.

v. Thünen.

## Testaments-Eröffnung.

Ein von der kürzlich verstorbenen Wittwe des weil. Thierarztes und Gastwirths Anton Hermann Grumbrecht, Sophie Margarethe, geb. Westendorf, zu Jever am 8. December 1874 vor dem Amtsgerichte errichtetes Testament soll am

**Donnerstag, den 8. November d. J., Vormittags 11½ Uhr,**

publicirt werden.

Jever, 1877 October 18.

Amtsgericht, Abth. I.
Driver.

v. d. Bring.

## Siel-Sache.

Gegen den 10. November müssen die Leiden, Zug- und Rhynschlöte in schaufreiem Stande sein, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile.

Pakens. M. Folkers.

## Deich-Sache.

Von den Bemattungs-Arbeiten am Bandter-Wasserdeich sind noch vier Pfänder zu vergeben. Etwaige Annehmer wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

Schaar, 26. October 1877.

T. B. Lauts,
Deichgeschworner.

## Verpachtungen.

## Ziegelei-Verpachtung.

Frau Ad. Hinrichs will ihre bei Jever an der Chaussee belegene

**Ziegelei-Besitzung,**

bestehend aus

**einem großen Brandhause, worin zwei Brennöfen, Wohnung für die Ziegler, Stallung und Raum für Brennmaterial, ferner aus zwei langen Trockenscheunen nebst Anbau und Maschinenhaus für die Pfannenmühle, zwei überdachten Tretdielen, einer geräumigen Scheune und aus etwa 14 Matten Landes, aus welchem für lange Jahre genügender Thon gegraben werden kann,**

zum Antritt auf den 1. Mai 1878 auf mehrere Jahre öffentlich meistbietend verpachten.

Verpachtungstermin ist angesetzt auf den

**10. November d. J., Nachmittags 3 Uhr,**

im Gasthause des Herrn Christ. Rudolphi hieselbst und werden Pachtliebhaber hiemit eingeladen.

Jever, 1877 October 23.

**Behrens.**

## Immobil-Verpachtung.

Folgende, zum Nachlasse des weil. Hausmanns D. Memmen zu Sandersalzengroden gehörende

**Immobilien,**

als:

1. die Wohn- und Wirthschaftsgebäude nebst Gartengründen,
2. 32 Grasen Weiden im Sander-Salzengroden,
3. 17 do. beim Sander-Bahnhof belegen,
4. 24 do. daselbst belegen,

sollen am

**23. November d. J., Nachm. 4 Uhr,**

in Griffel Wwe. Hotel beim Bahnhof Sande auf 3 Jahre, zum Antritt am 1. Mai 1878, öffentlich verpachtet werden.

Diese Besitzung, an zwei Chausseen und an den Sander-Bahnhof grenzend, dürfte, ihrer Belegenheit wegen, einer Familie, welche auf dem Lande angenehm wohnen will, besonders zu empfehlen sein.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Sande, 1877 October 28.

**D. Nordhausen.**

## Vergantungen.

## Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Joh. Hoting aus Zwischenahn läßt am

**Donnerstag, den 1. Nov. d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

in Ch. Harms Behausung zu Ebkeriege

Landesbibliothek Oldenburg

# 30—40 Stück große u. kleine Schweine

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.
Neuende, den 21. October 1877.
H. C. Cornelssen, Auct.

---

Der Handelsmann Rink aus Jever läßt am

**Donnerstag, den 1. November d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

in de Boers Gasthause hieselbst

**30—40 St. große und kleine Schweine**

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Hohenkirchen, October 25.

**Oltmanns,**
Auct

---

Der Landhäusling Gerhard Onken bei der Heidmühle läßt wegen Wegzugs von hier am

**1. und 2. November d. J., Mittags 12 Uhr anfangend,**

in seiner Wohnung öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen:

**1 junge fähre Kuh,**
**1 Schwein, 7 Monate alt,**
**9 Hühner,**

2 Kleiderschränke, Comtoirschrank, 1 Glasschrank, 4 Tische, 10 Stühle, 1 holl. Wanduhr, Eckborten, Spiegel, 1 Hand-Nähmaschine, 1 Flinte, 1 Terzerol, 1 eichene Kiste, Schildereien, 1 Wiege, 1 Butterkarne, 1 Rahmfaß, Milchballien, 1 Stremmtiene, mehrere Eimer, eis. und stein. Töpfe, zinnene Kaffeekannen, Kummen und Teller, 1 Grützquerne, 2 Karren, 1 Häckselmaschine, Sense, Sichte, Spaten, Flegel und Gassel,

ferner 5 Fuder Heu, 3 Tonnen Rocken, 1 Tonne Buchweizen, 3 Tonnen Kartoffeln, 1000 Steckrüben, Wurzeln, Buskohl, sonstige Gartenfrüchte, 1 junge Lindenlaube u. s. w.

Kaufliebhaber werden gebeten sich rechtzeitig einzufinden.

Jever. **M. U. Minssen.**

Auf obiger Vergantung kommt eine

**Singer'sche Tritt-Nähmaschine**

mit zum Verkauf. D. O.

---

Die Firma H. W. Hinrichs u. Comp. zu Jever läßt wegen Aufgabe ihres Colonialwaarengeschäfts am

**Donnerstag und Freitag, den 1. u. 2. November d. J., und eventuell am folgenden Tage, jedesmal Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend,**

in ihrem Geschäftslokale an der Wangerstraße ihr gesammtes

# Colonialwaarenlager,

namentlich:

pl. m. 500 Pfd. Caffee, 80 Pfund Caffeemehl, 150 Pfd. Cichorie, 200 Pfd. Thee in verschiedenen Sorten, 250 Pfd. Candis, 180 Pfd. Melis, 150 Pfd. Farien, 200 Pfd. Syrup, 350 Pfd. Reis u. Nudeln, 220 Pfd. Pflaumen, 300 Pfd. Rosinen und Corinthen, 160 Pfd. Schnittäpfel, 180 Pfd. Stärke, 150 Pfd. Seife, 180 Packete Stearin-, Paraffin- und Talglichte, allerlei Gewürze, Nüsse 2c.,
ca. 40 Flaschen Liqueure u. sonstige Getränke,
1 Oxhoft Essigsprit, 120 Liter Oel u. Thran,
1 Parthie Speck, Fett und Talg,
120 Pfd. Taback, 95/10 Kisten Cigarren,

**ferner: 1 große Quantität Bürstenwaaren,**
mehrere meß Schaalen mit Balancen und verschiedene Gewichtsstücke,

**sowie: 1 vollständige Ladeneinrichtung mit Tönebank,**
leere Kisten, Kasten, Fässer und was mehr zum Vorschein kommen wird,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.
Jever, 1877 October 22.

**Wilh. Köhler.**

---

# Schweine-Verkauf.

**Am Freitag, den 2. November,**

werden von Morgens 10 bis Nachmittags 2 Uhr bei Gastwirth B. Janssen in Haddien

**20 bis 30 St. große und kleine Schweine**

zum Verkauf kommen.
G. C. Rinck.

---

Der Kaufmann Bunk in Hattersum läßt am

**Freitag, den 2. Novemb. d. J., Nachmittags 2 Uhr,**

im Thieleschen Gasthofe zu Neufunnixsiel

**25 Stück zeitmilche und fahre Kühe,**

**sowie mehrere Beester und Kälber;**

auch:

# 30 bis 40 Stück Schweine, darunter verschiedene große zum Mästen,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu Kauflustige geladen werden.

Carolinensiel, den 26. October 1877.

**Ommen,**
Auctionator.

---

Der Handelsmann T. J. Tammen aus Jever läßt am

**Montag, den 5. Novbr. d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

in D. Rudolphi Wirthshause hieselbst

**40 Stück große Schweine**

durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Hohenkirchen, 1877 October 29.

**Oltmanns,**
Auct.

---

## Gemeindesachen.

## Hebung betreffend.

Am

**1., 2. und 3. November d. J.**

wird von mir erhoben werden:

1. der halbjährliche Armenbeitrag,
2. der Armenbeitrag der Dienstboten,
3. zur Tettens. Gemeindecasse:
   a. nach dem Flächenmaaß,
   b. nach der Gesammtsteuer,
4. zur Jeverländ. Amtsverbandscasse:
   a. nach der Einkommensteuer à Mk. 21½ Pf.
   b. nach der Gesammtsteuer à Mk. 7 Pf.,

sowie die erkannten Umlagen über die Schulacht Tettens, sowohl nach Grund- und Gebäudesteuer als auch nach der Einkommensteuer, und die Restanten des Schulgeldes pro Michaelis 1877.

Tettens, 1877 October 22.

Ahlrichs,
Rechnungsführer der Gemeinde Tettens.

---

Freitag, den 2. November d. J., Abends 6 bis 8 Uhr, werde ich in Martens Gasthause hies. anwesend sein, um zu erheben:

Anlage zur Casse der Jev.-Mob.-Brand.-Vers.-Ges. und
Rückstände zur Amtsverbandscasse.

Cleverns, 1877 October 27.

L. Köhne.

---

## Kirchen-Sache.

Vom 1. bis 10. November d. J. werde ich die Kirchenumlage pro 1877/78 für die Gemeinde Pakens erheben.

Th. Schwoon, Rechnfr.

---

## Jever.-Mob.-Br.-V.-G. betreffend.

Die erkannte Anlage werde am 10. November, Abends, in Jühlfs Gaststube erheben.

Pakens. M. Folkers.

---

## Konfiscationen.

Der Bäcker und Gastwirth J. Ulfers in Minsen hat sein von ihm bewohntes, zur Bäckerei und Gastwirthschaft eingerichtetes Haus bis jetzt nicht verkauft und wird nochmaliger Termin zum Unterhandsverkauf

**auf Montag, den 5. November, Nachmittags 3 Uhr,**

in Tiarks Wirthshause hieselbst angesetzt. Reflectanten werden zum Contrahiren eingeladen mit dem Bemerken, daß ein fernerer Verkaufstermin nicht angesetzt wird.

Wiarden, 1877 October 27.

Mammen.

---

Meinen Ziegenbock und Schafbock empfehle ich zum Decken.

Altgarmsfiel Friedrichs.

---

Mein Eber, hiesiger Race, deckt für 2 Mark.

Bei Oldorf. Abraham Drantmann.

---

## Zu vermiethen.

Zum 1. Mai k. J. meine von Schwitters benutzte freundliche Wohnung mit Stall, an eine kleine Familie.

F. C. Aiting.

---

Es ist am Winternachtsmarkt ein Regenschirm vertauscht, an welchem dem Eigenthümer sehr viel gelegen ist; bitte deshalb um Umtausch.

Gastwirth E. D. Meentz
a. d. Schlacht.

---

Baumw. Leinen in allen Breiten und Qualitäten von 20 Pf. per Elle an, bei Abnahme von ganzen Stücken zu Fabrikpreisen, empfiehlt

Wiarden. J. F. Detmers.

---

Die von mir in Berlin eingekauften Winter-Paletots, Regenmäntel und Jacken in ganz neuen Stoffen und Façons sind jetzt sämmtlich eingetroffen und empfehle solche zu sehr niedrigen Preisen.

Wiarden. J. F. Detmers.

---

Reines Flachsen-Leinen in allen Breiten, sowie Bettzeuge, Handtücher, Cattune und Druckcattune empfiehlt in ganz vorzüglichen Qualitäten in großer und neuer Auswahl zu billigen Preisen

Wiarden. J. F. Detmers.

---

Von Herren- und Knaben-Mützen erhielt neue Zusendung

Wiarden. J. F. Detmers.

---

Sehr feine und gewöhnliche neue Buckskins für den Herbst und Winter, sowie Paletotsstoffe, als Floconné, Ratiné, Eskimo, Doubel ꝛc. empfiehlt in ganz neue Dessins und großer Auswahl zu billigen Preisen

Wiarden. J. F. Detmers.

---

Empfehle meinen Ziegenbock ohne Hörner zum Decken. Deckgeld 60 Pf. baar.

Wiarden. W. Engelken.

Landesbibliothek Oldenburg

## Talg, Speck und Schmalz,

in schöner Waare, empfiehlt billig

Jever, 1877 October 25.

W. P. Fassing
an der Schlacht.

---

## Beste schottische Candle-Kohlen

empfiehlt billig

W. P. Fassing
an der Schlacht.

Jever, 1877 October 25.

---

Mein Lager abgelagerter

## Cigarren

bringe in gütige Erinnerung.

W. P. Fassing an der Schlacht.

Jever, 1877 October 25.

---

## Feine Grasbutter,

per Pfund 80 Pfg., empfiehlt

W. P. Fassing
an der Schlacht.

Jever, 1877 October 25.

---

Sämmtliche Sorten Thee's und Kaffee's gebe ich ausnahmsweise billig und in ausgezeichneter Qualität ab.

W. P. Fassing
an der Schlacht.

Jever, 1877 October 25.

---

Feines gelbes, sowie blaues

## Wagenfett

empfiehlt

W. P. Fassing
an der Schlacht.

Jever, 1877 October 25.

---

## Melis, brodenweise,

gebe ich sehr billig ab.

W. P. Fassing
an der Schlacht.

Jever, 1877 October 25.

---

Aechten schwarzen

## Brusteandis

empfiehlt

W. P. Fassing
an der Schlacht.

Jever, 1877 October 25.

---

## Piassava-Besen

erhielt und empfiehlt

W. P. Fassing
an der Schlacht.

Jever, 1877 October 25.

---

## Petroleum

gebe ich barrelweise billig ab.

Jever, 1877 October 25.

W. P. Fassing an der Schlacht.

---

Ersuche hiermit Sämmtliche, die mir noch aus Rechnung von 1874, 75 und 76, also bis zum 1. Januar 1877 schulden, gegen den 10. November d. J. um Zahlung. Nach dieser Zeit noch Rückständige werde einklagen.

O. F. Habben.

Tettens, 1877 October 22.

---

Die zum Nachlasse des weil. Häuslings Joh. Siuts Fulfs gehörige, in hiesiger Gemeinde belegene

## Landhäuslingsstelle „Rinkerei",

bestehend aus einem Wohnhause mit angebauter Scheune, Gartengrund, einer grünen Wegstrecke und einer Strecke Sietwendung, soll Theilungshalber zum Antritt auf den 1. Mai 1878 unter der Hand verkauft werden, und ersuche ich Reflectanten, sich am

**Sonnabend, den 3. Novbr. d. J., Nachmittags 5 Uhr,**

in D. Rudolphi Wirthshause zum Contrahiren einfinden zu wollen.

Es wird noch bemerkt, daß bei irgend hinlänglichem Gebote sofort der Zuschlag erfolgen soll und daß nur der eine Termin zum Verkaufsversuche stattfinden wird.

Hohenkirchen, 1877 October 16.

Oltmanns,
Auct.

---

Im Laufe dieses und nächsten Monats werde ich, wie alljährlich, wieder mehrere

## Kühe

## von ausgezeichneter Qualität

schlachten, worauf ich Bekannte und Gönner mit dem Bemerken aufmerksam zu machen mir erlaube, daß ich Bestellungen hierauf schon jetzt entgegen nehme und den Preis bei Abnahme größerer Quantitäten möglichst ermäßigen werde.

Jever, den 20. October 1877.

Leiser.

---

Meinen zweijährigen Ziegenbock ohne Hörner empfehle ich zum Decken der Ziegen.

Bei Siebetshaus. Johann Behrens.

---

Meine beiden Ziegenböcke ohne Hörner halte zum Decken empfohlen.

Christian Bolken,
Pakenseraltendeich.

---

Da ich mein Geschäft wieder fortsetze, gute und dauerhafte Arbeit verspreche, so bitte ich um gütigen Zuspruch.

Schneider H. Alpers,
Jever. am grünen Wege.

---

**Zu verkaufen:**

100 Scheffel Steckrüben.

Grafschaft. B. Boden.

---

Am Reformationsfeste:

## Herren- und Damen-Club,

wozu freundlichst einladet

Hooksiel. G. A. Eden.

Landesbibliothek Oldenburg

## Für November und December

eröffnen wir ein **besonderes Abonnement** auf den

## „Gemeinnützigen"

zum Preise von 1 Mk. 20 Pf. einschließlich Bestellgeld.

☞ Allen neu hinzutretenden Abonnenten wird der Anfang des äußerst spannenden Romans: „Arnold Sturm" von A. Marby, gratis und franco nachgeliefert.

**Inserate** finden durch den „Gemeinnützigen", der im Jeverlande in **1100** Exemplaren verbreitet ist, den wirksamsten Erfolg. — Bestellungen nehmen alle Postanstalten und Briefträger entgegen.

**Die Expedition des Gemeinnützigen.**

---

## Landwirthsch. Verein in Hohenkirchen.

Versammlung am Donnerstag, Novbr. 1, Abends 6½ Uhr.

---

Deckgeld für meinen Stier 15 Sgr.,
" für meinen Eber 25 Sgr.
Fedderwardergroden. L. Popken.

---

## Dochtgarn

für Kerzen und Lampen empfiehlt
J. F. G. Trendtel.

---

Dieser Tage wurde mein

## Schuhlager

durch Ackerschuh-, Stiefel- und Morgenschuh-Sendungen wieder completirt u. halte solches empfohlen.
Minsen. Carl Burchards.

---

In

## Wollwaaren

empfehle:
Neue Ballgehänge, Hauben, Seelenwärmer, Kinderröcke, Tücher und Pulswärmer 2c.
Minsen. Carl Burchards.

---

## Zu verkaufen.

Unter günstigen Bedingungen eine große Nähmaschine.
Waddewarden, October 1877.
C. B. Janssen.

---

## Zu verkaufen.

Circa 900 Stück Dachpfannen, äußerst billig.
Waddewarden, October 1877.
C. B. Janssen.

---

## Frauenverein

Donnerstag, den 1. November.
D. z. V.

---

## Zu verkaufen.

1 fettes Kalb, 7 Wochen alt.
Uthausen bei Oldorf, 1877 October 26.
H. M. Claassen.

---

## Am Freitag, 2. Novbr.,

beginnt ein

## großer Ausverkauf

in

**Doubel, Ratinés, Buckskins, Wollstoffen, Cattunen und Baumwollenzeugen.**

**Circa 40 Buckskinsreste gehen zu halben Preisen ab.**

**Carl Burchards.**

Minsen, 1877 October 25.

---

Eine große Parthie

## Kleiderstoffe,

in den neuesten Mustern, Preise äußerst billig.
Waddewarden, October 1877.
C. B. Janssen.

---

Eine große Parthie

## Manufacturwaaren,

welche ich, um damit zu räumen, zu ⅔ des gewöhnlichen Ladenpreises verkaufe.

Die Waaren sind von guter Qualität und bestehen größten Theils in Kleiderstoffen, halbwollenen Hosenzeugen, Longshawls 2c. 2c.
Waddewarden, October 1877.
C. B. Janssen.

---

## Zu verkaufen.

Ein kleiner fast neuer Dampfofen.
Waddewarden, October 1877.
C. B. Janssen.

---

Ich empfing in jüngster Zeit eine große

## Parthie Buckskin

in modernen Mustern, sowie feine schwarze

**Tricots, schwarze Tuche, Floconné u. Halb-Buckskins 2c.**

Preise habe äußerst billig gestellt.
Waddewarden, October 1877.
C. B. Janssen.

---

Kuh- und Halfterketten, Stallschaufeln, Striegel und Kardätschen sehr billig bei
Jever. K. H. Mehrtens.

Landesbibliothek Oldenburg

# Neue Kleiderstoffe

empfiehlt

Jever, 1877. **L. Frank.**

---

**Die Neuheiten** in Wintermänteln, in Kammgarn, Diagonal, Chinchilla, Double, halte zu außergewöhnlich billigen Preisen empfohlen.

Jever, 1877. **L. Frank.**

---

**Regenmäntel** in den verschiedensten Façons und Stoffen empfiehlt ein großartiges Sortiment

Jever, 1877. **L. Frank.**

---

Specialität.

## Futter=(Häcksel)Schneid=Maschinen

in 14 verschiedenen Sorten.

Sorgfältigste Ausführung, vorzüglichste Leistungen, billige Preise, franko jeder Eisenbahnstation.
Garantie, illustrirte Cataloge auf Anfragen gratis und franco.

**Heinrich Lanz,** Maschinenfabrik und Eisengießerei, **Mannheim.**

---

# Ausverkauf von Schuhwaaren.

Wegen vorgerückten Alters beabsichtige ich meine seit 1856 mit gutem Erfolge geführte Schuhwaarenhandlung aufzugeben, und verkaufe von jetzt an zu sehr ermäßigten Preisen. Auch bin ich nicht abgeneigt, das Geschäft unter der Hand zu verkaufen, und kann die ganze Ladeneinrichtung ꝛc., große Glasschränke mit verschließbaren Auszügen, Ladentisch und Glaskasten beigegeben werden.

Etwaige Liebhaber wollen sich baldigst zur Unterhandlung bei der Unterzeichneten einfinden. Demjenigen, der obiges Geschäft übernimmt, wird eine sehr günstige Gelegenheit geboten, sein gutes Auskommen zu finden.

Jever, Neuestraße.

E. H. Dauen Wittwe.

---

**Gesucht.**

Auf sofort oder 1. November ein Dienstmädchen.
Jever. Spediteur Onnen.

---

**Gesucht.**

Auf sogleich oder 1. November ein Dienstmädchen. Gute Zeugnisse müssen vorgezeigt werden.
Funnens. N. H. Janssen.

---

Mein Ziegenbock ohne Hörner deckt für 60 Pf. gegen baar.
Gerke Reelfs, St. Joostergroden.

---

Mein Eber, echte Berkshire-Race, deckt für 3 Mk.
Berdumer-Großen-Riege. R. J. Müller.

---

Am Sonntag, den 4. November:

**Tanzmusik.**

Altgarmsfiel. Friedrichs.

---

## Gute mehlige Kartoffeln

sind vorräthig bei M. D Fimmen.

---

Am Markttage:

**Mock-Turtle.**

E. D. Meentz a. d. Schlacht.

---

Mein schöner großer Schafbock deckt für 30 Pfennig.
Ziegelei Husum. H. Schäfer.

Ein noch gutes starkes Arbeitspferd habe billig zu verkaufen, 100 Stück junge Obstbäume suche anzukaufen. D. O.

---

**Gesucht.**

Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren.
Steinhauer Dietz.

---

Die Wohnung, bisher von Frau Dauen benutzt, habe ich Mai 1878 noch zu vermiethen. Auf Wunsch kann noch eine Wohnstube nebst Schlafstube mehr beigegeben werden.
Jever, Neuestraße. J. C. Klooß.

Landesbibliothek Oldenburg

Da ich beim Büchsenmacher Herrn A. Siefken das Reinigen der Gewehre erlernt habe, so halte ich mich bei prompter Bedienung bestens empfohlen.

B. D. Evers, Mühlenstraße.

---

Jeden Dienstag und Freitag der Woche:

## Club für Herren.

Es ladet freundlichst ein

Bussenhausen. J. Oblerichs.

---

## Oefen und Kochmaschinen in großer Auswahl verkaufe ich sehr billig.

Altes Gußeisen nehme ich in Tausch an.

Jever. K. H. Mehrtens.

---

Am Reformationsfeste:

## Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

F. J. Kruse,
Horumersiel.

---

Patent-Leder-Schuhe mit Holzsohlen, sowie Pantien mit extra starkem Leder empfiehlt in allen Nummern zu billigen Preisen

Hooksiel. Carl Engelke.

---

In diesen Tagen erhielt aus mehreren

**ronommirten Fabriken**

bedeutende Zusendungen

## Porzellanwaaren und Steingut,

welche ich durch vortheilhafte Einkäufe unter sehr billiger Preisnotirung empfohlen halte.

**Hooksiel. Carl Engelke.**

---

## H. von Gimborn's

Tannin-, Alizarin-, Gallus-, Kaiser-, Salon- und andere Tinten zeichnen sich durch lebhafte Farbe, große Flüssigkeit und schnelles Trocknen aus und liefern noch nach längerer Zeit scharfe, nie bleichende Copien.

Lager in den div. Sorten, sowie auch in Carmin-, blauer Tinte, flüssigem Leim, Stempelfarben ꝛc. befinden sich bei

H. C. Harms in Jever.
Carl Maes in Schortens.

---

**Mein großes Lager in**

## Winterrocksstoffen,

**sowie**

## Tuchen und Buckskins

**bringe in gütige Erinnerung.**

**Hooksiel. Aron Cohn.**

**Anfertigung nach Maaß in 3—4 Tagen. D. O.**

---

Am Reformationsfeste:

## Ball.

Wüppels. U. Ulrichs.

---

Soeben wurde mein

## Lager

durch mehrere Zusendungen von

**Petroleum-Hänge-, Wand-, Tisch-, Küchen- und Fidibus-Lampen,**

sowie in

**Kuppeln, Vasen, Cylindern, Cylinder-Reinigern und Dochten in allen Breiten**

auf's Reichhaltigste completirt und halte selbiges wie auch geruchfreies, wasserhelles

## Petroleum,

welches

**à Flasche 20 Pf., à Liter 30 Pf.**

abgebe, zur gefälligen Abnahme bestens empfohlen.

**Hooksiel. Carl Engelke.**

---

### Zu vermiethen.

Zum 1. Mai k. J. meine von Herrn Gymnasiallehrer Bünting benutzte Wohnung, an stille Bewohner. Lindemann.

---

Das Neueste in Damen-Filzröcken, Sammet, Kapuzen und Baschlicks, Wollsachen, als Seelenwärmer, Westen, Kopftücher, Balltücher, Fanchons, Colliers, Pulswärmer, Handschuhe ꝛc. empfiehlt in großer Auswahl

Wiarden. J. F. Detmers.

---

Am Reformationsfeste:

## Tanzmusik

in G. H. Janssen's Local in Fedderwarden.

---

Unerlaubtes Fahren durch den Enno-Ludwigs-Groden, von den Domainen Ennoswonne bis Sielwendung, wird verboten. Zuwiderhandelnde werden wir gerichtlich belangen.

Die Interessenten.

---

Eine junge gesunde kräftige Wittwe aus einer achtbaren Familie sucht sobald wie möglich eine Stelle als Amme.

Näheres zu erfragen bei Meentz auf der Schlacht, Jever.

---

### Todes-Anzeige.

Diesen Morgen 7½ Uhr starb unsere kleine

**Johanne**

nach zweitägiger heftiger Krankheit

G. P. Taddiken und Frau,
nebst Kindern.

Sande, 1877 October 27.

---

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

Landesbibliothek Oldenburg